



Pflegeeinrichtungen
SCHLOSS MEERHOLZ

Pflege und Betreuung in Vielfalt



Die Pflegeeinrichtungen Schloss Meerholz



Herzlich willkommen im Schloss Meerholz!

Das ehemalige Grafenschloss mit Kirche liegt verkehrsgünstig im malerischen Kinzigtal in einem Stadtteil der touristisch attraktiven Barbarossastadt Gelnhausen. Das von einem großzügigen Park umgebene Schloss ist mit dem Auto über die Autobahn A66 leicht erreichbar, der Bahnhof im angrenzenden Stadtteil Hailer nur 800 Meter entfernt. Eine Bushaltestelle befindet sich direkt vor dem Schlosstor.

Unsere Angebotspalette reicht von Kurzzeitpflege bis zur stationären Dauerpflege.

Bei uns finden jüngere und ältere Menschen auch mit schwersten Einschränkungen, jüngere und ältere demenzkranke Menschen sowie Menschen mit schweren neurologischen Schädigungen ein Zuhause in Geborgenheit und im Geist christlicher Nächstenliebe.

Alle Menschen sind uns willkommen – unabhängig ihrer religiösen Zugehörigkeit. Weil wir dem ganzen Menschen verpflichtet sind und ihn als Einheit von Leib, Geist und Seele wahrnehmen, gehört das Angebot persönlicher Seelsorge für uns zur ganzheitlichen Pflege und Betreuung. Dieser Aufgabe widmet sich bei uns eine hauptamtlich tätige Pfarrerin. Sie steht den Bewohner*innen, ihren Angehörigen, aber auch den Mitarbeiter*innen zur Seite.

Unser Team der Pflege und *Sozialen Betreuung* bietet täglich wechselnde Gruppenangebote und Einzelbegleitung im Rahmen der Tagesgestaltung und unterstützt neue Bewohner*innen beim Einleben.

Getragen werden die Pflegeeinrichtungen Schloss Meerholz vom Evangelischen Verein für Innere Mission Frankfurt am Main.

Kontakt

**Sie haben Fragen zu unseren Einrichtungen
oder interessieren sich für eine Aufnahme bei uns?
Sprechen Sie uns an!**

Pflegeeinrichtungen Schloss Meerholz

Hanauer Landstraße 2–10
63571 Gelnhausen-Meerholz

T: 06051/6009-100

F: 06051/6009-128

info@schloss-meerholz.de

www.schloss-meerholz.de



Geschäftsführung

Andrea Behrens

T: 06051/6009-113

andrea.behrens@schloss-meerholz.de



Pflegedienstleitung

Ivonne Allis

T: 06051/6009-129

ivonne.allis@schloss-meerholz.de



Aufnahmemanagement

Silke Kipphan

T: 06051/6009-118

silke.kipphan@schloss-meerholz.de

Unser Leistungsspektrum

Pflege & Betreuung

- für ältere Menschen
- für demenziell erkrankte Menschen
- für jüngere Menschen
- für Menschen der Phase F Teil A („Wachkoma“)
- Kurzzeitpflege
- Professionelle aktivierende Pflege rund um die Uhr
- Zusammenarbeit mit Angehörigen und Betreuern
- Zusammenarbeit mit Kirchengemeinden, Kindergärten, Schulen, Selbsthilfeorganisationen etc.
- Zusammenarbeit mit Ärzten, Fachärzten, Kliniken etc.
- Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen
- Seelsorge
- Großzügige Parkanlage für Spaziergänge

Essen

- Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie Zwischenmahlzeiten
- Abwechslungsreiche Mittagsmenüs
- Vegetarisches Essen, Diät- und Wunschkost
- Kulinarische Sonderwochen

Service

- Wäschestube
- Technischer Dienst
- Unterstützung bei Behördenangelegenheiten
- Soziale Beratung

Zusätzliche Angebote mit Kooperationspartnern

- Friseur
- Fußpflege
- Haus- und fachärztliche Versorgung
- Physiotherapie

Wohnbereich Gräfin Thekla



Pflege im beschützenden Rahmen

Unser vollstationärer Wohnbereich *Gräfin Thekla*, bietet 35 Bewohner*innen, die aufgrund ihrer ausgeprägten Demenz und Desorientierung einen richterlichen Unterbringungsbeschluss erhalten haben, ein beschütztes Zuhause.

Durch respektvolle Zuwendung, individuelle Förderung und Beschäftigung im Alltag helfen wir, die Selbstständigkeit sowie vorhandene Fähigkeiten unserer demenziell veränderten Bewohner*innen zu erhalten und nach Möglichkeit zu fördern.

Der Wohnbereich *Gräfin Thekla* befindet sich im 1. Obergeschoss des historischen Schlossgebäudes und verfügt über Einzel- und Doppelzimmer, Gemeinschaftsräume sowie eine große Dachterrasse.



*Zuwendung, schützende Präsenz und Beschäftigung erfahren die Bewohner*innen im ersten Obergeschoss des historischen Schlossgebäudes. Die begrünte Dachterrasse, auf der auch Feste gefeiert werden, bietet Ausblick auf den Schlosshof.*



Wohnbereichsleitung

Stephanie Grombach

T: 06051/6009-136

stephanie.grombach@schloss-meerholz.de





Stationäre Pflege für Menschen mit schwersten neurologischen Schädigungen

Unser Wohnbereich *Gräfin Karoline* richtet sich mit seinem Pflege- und Betreuungsangebot an Menschen zwischen 18 und 65 Jahren mit schweren und schwersten neurologischen Schädigungen der Phase F – Teil A, dem sogenannten „Wachkomabereich“, die auf Dauer auf intensive Unterstützung angewiesen sind.

25 Plätze stehen dafür in Einzel- und Doppelzimmern zur Verfügung. Die hohen Räume mit den schönen Stuckdecken sind individuell und wohnlich gestaltet.

Die Bewohner*innen werden durch ein professionelles Team aus Pflegenden und Betreuenden sowie Mitarbeitenden der *Gestaltung des Tages* durch Ergo- und Physiotherapie begleitet und unterstützt. Der Wohnbereich *Gräfin Karoline* befindet sich im historischen Schloss und verfügt über einen barrierefreien Zugang zur Terrasse und zum Schlosspark.

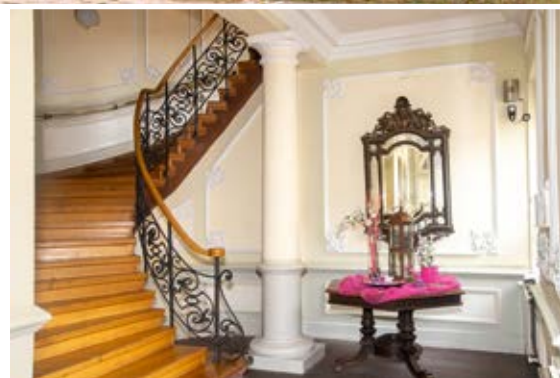


Wohnbereichsleitung

Daniel Egold

T: 06051/6009-131

daniel.egold@schloss-meerholz.de



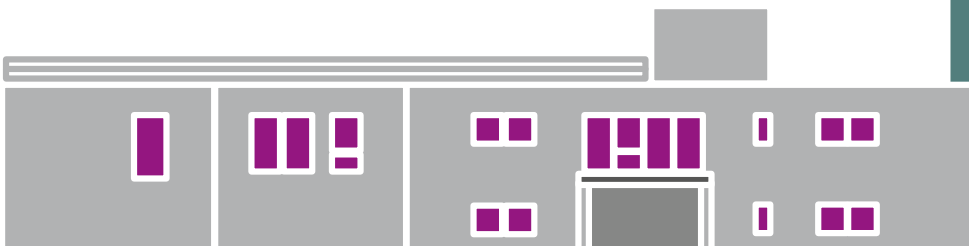
*Eine geschwungene Treppe führt hinauf zum Wohnbereich Gräfin Karoline, wo Bewohner*innen mit schweren neurologischen Erkrankungen von einem professionellen Team begleitet werden. Das historische Musikzimmer steht für Gruppenangebote zur Verfügung.*



Moderne Einzelzimmer mit Blick ins Grüne

Das moderne, lichtdurchflutete *Haus im Park* wurde 2014 fertiggestellt und bietet 50 Bewohner*innen in vollstationärer Altenpflege reichlich Platz sowie einen wunderschönen Ausblick auf Schlosspark und Teich.

Das Konzept des Hauses sieht fünf Hausgemeinschaften für je zehn Personen auf zwei Etagen vor. Jede der Wohngemeinschaften verfügt über eine Terrasse oder einen Balkon sowie eine Wohnküche, in der gemeinsam die Mahlzeiten eingenommen werden können.



Das Haus im Park

- *Stationäre Alten- und Kurzzeitpflege*
- *Direkt an den Schlosspark angrenzend*
- *Einzelzimmer mit ca. 20 m² Wohnfläche und eigenem Bad*
- *Jede Hausgemeinschaft verfügt über einen Gemeinschaftsraum mit integrierter Wohnküche*
- *W-LAN*
- *Festnetz-Flatrate (D) auf Wunsch*



Die modern ausgestatteten Einzelzimmer sind jeweils ca. 20 m² groß und verfügen über ein behindertengerechtes Bad. Das Mitbringen persönlicher Lieblingsmöbel ist möglich.

Es gibt ein vielfältiges Betreuungsangebot wie z.B. „Jahreszeitliche Plauderstunde“, „Bewegungsrunden mit Musik für Körper und Geist“ mit gemeinsamem Singen und Musizieren, „Gemütliches Kaffeekränzchen“, gemeinsames Kuchen- und Waffelbacken, Ausflüge sowie Gottesdienste in der Begegnungsstätte des Hauses. Besondere Veranstaltungen wie „Sommergrillen“, „Oktoberfest“ oder ein Weihnachtsmarkt runden das Angebot ab.

Die Zufahrt sowie Parkplätze zum *Haus im Park* sind über die Liebloser Straße zu erreichen.

*Die Namen der Hausgemeinschaften sind von Pflanzen inspiriert, die im angrenzenden Schlosspark wachsen. Auf Terrassen und Balkonen laden zahlreiche Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein. Wohnbereichsleitung Janina Brehm (Bild rechts) und ihr Team stehen den Bewohner*innen rund um die Uhr zur Seite.*



Wohnbereichsleitung

Janina Brehm

T: 06051/6009-410

janina.brehm@schloss-meerholz.de



Wohnliches Haus im Herzen des Ortes

Von 1986 bis 1989 wurde das unweit vom Schloss gelegene *Alte Amtsgericht* umgebaut, mit einem Aufzug versehen und in *Haus Wichern* umgetauft, zu Ehren von Johann Hinrich Wichern, dem Gründer der Inneren Mission (1807–1881).

Später erfolgten ein weiterer Umbau sowie ein Anbau, der im Jahr 2005 fertiggestellt wurde. Seitdem stehen 24 Einzel- und drei Doppelzimmer für 30 Bewohner*innen zur vollstationären Alten- sowie zur Kurzzeitpflege zur Verfügung.

Die gemütlichen Zimmer sind mit hellen, behindertengerechten Bädern bedarfsgerecht ausgestattet. Vertraute Kleinmöbel wie Lieblingssessel, Fernsehgerät o. ä. können mitgebracht werden.

Das Haus Wichern

- *Hanauer Landstraße 23 (100 Meter von der Zufahrt zum Schloss entfernt)*
- *24 Einzel- und 3 Doppelzimmer*
- *Essen aus der Schlossküche*
- *Feste im Haus Wichern: z.B. „Oktoberfest“, „Faschingsfeier“ oder „Sommergrillen mit Musik“*





Das Herz des *Haus Wichern* bildet eine große Wohnküche, in der gemeinsam die Mahlzeiten aus der hauseigenen Schlossküche eingenommen werden. Der angrenzende Außenbereich wird bei schönem Wetter gern für Aktivitäten oder für eine Tasse Kaffee in der Sonne genutzt.

Ein Team aus Mitarbeitenden der Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft und Reinigung unterstützen und begleiten die Bewohner*innen. Zusammen bilden sie unsere große Familie im *Haus Wichern*.



Wohnbereichsleitung

Romy Postelt

T: 06051/6009-240

romy.postelt@schloss-meerholz.de

*Die Einzel- und Doppelzimmer im Haus Wichern sind modern und freundlich eingerichtet. Das „Römische Bad“ (Mitte links) steht allen Bewohner*innen als Wellnessoase zur Verfügung. Das Team der Mitarbeitenden aus unserem Haus Wichern versorgt die Bewohner*innen liebevoll. In der großen Wohnküche (unten rechts) mit angrenzendem Außenbereich (Mitte rechts) werden nicht nur die Mahlzeiten eingenommen, sondern es wird auch gemeinsam gespielt, gebastelt, gesungen und gefeiert.*



Pflege für Menschen bis 65 Jahre

Im *Haus Ysenburg* in der Hanauer Landstraße 53 leben jüngere pflegebedürftige Menschen von 18 bis 65 Jahren mit bleibenden ausgeprägten Verhaltensauffälligkeiten, die auf neurologische Erkrankungen zurückzuführen sind (Phase F, Teil C). Außerdem werden hier Menschen betreut, die an schweren Verlaufsformen psychischer Erkrankungen oder Suchterkrankungen (Kocoma) leiden, welche mit einer seelischen Beeinträchtigung der sozialen und beruflichen Integration einhergehen.

Unser Ziel ist es, den Bewohner*innen motivierende Erfahrungen des Gelingens zu vermitteln, Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein aufzubauen und zu stärken. Dafür sorgen Ergotherapeut*innen, Musiktherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Erzieher*innen, Sozialpädagog*innen, Heilerziehungspfleger*innen sowie weitere Mitarbeiter*innen der Pflege und der *Sozialen Betreuung*. Das therapeutische Angebot im Haus Ysenburg wird ergänzt durch diverse Möglichkeiten zur Kommunikation z.B. im

Das Haus Ysenburg

- *54 Plätze in Einzel- und Doppelzimmern mit barrierefreien Bädern*
- *Bewohnerküche auf jeder Etage*
- *Umfassende multiprofessionelle Therapie-Angebote*
- *2020 renoviert*
- *W-LAN*





Wintergarten, in Sitzcken sowie in gemeinsamen Aufenthalts- oder Speiseräumen. Ausflüge, Kinoabende, Sky-Bundesliga schauen, gemeinsame Koch- und Back-Aktionen sowie Gottesdienste, jahreszeitliche Feste, Geburtstagsfeiern und Spielerunden vermitteln Gemeinschaftserlebnisse.

Ihre Ansprechpartnerinnen im Haus Ysenburg



**Einrichtungsleitung/
Pflegedienstleitung**

Susanne Bachmann

T: 06051/6009-393

susanne.bachmann@schloss-meerholz.de



**Stellvertretende
Pflegedienstleitung**

Sandra Khatibi

T: 06051/6009-311

sandra.khatibi@schloss-meerholz.de

*Das 1995 erbaute Haus Ysenburg befindet sich am Ortsausgang von Meerholz. Es bietet 54 Plätze in Einzel- und Doppelzimmern, die individuell gestaltet werden können. Den Bewohner*innen steht auf jeder Etage eine eigene Küche zur Verfügung. Eine Renovierung der Aufenthaltsräume, Küchen und Flure sowie die Neugestaltung der Außenanlage wurden 2020 fertiggestellt.*

Externe Tagesstruktur des Hauses Ysenburg



Bewohner*innen gestalten gemeinsam ihren Tag

Seit Mitte März bietet das Haus Ysenburg in den Räumlichkeiten im „Steinernen Haus“ eine externe Tagesstruktur an. Die Bewohner*innen gestalten ihren Tag dort weitgehend selbst. Neben Spielen, Kochen, kreativem Gestalten, Ausflügen und vielem anderen sollen die Ressourcen der Bewohner*innen besonders gefördert werden, um durch eine Verbesserung der Fähigkeiten ihre Teilhabe am Leben besser verwirklichen zu können. Zum Beispiel beim gemeinsamen Frühstück: Für die Zubereitung hat jede*r einen Aufgabenbereich: Tisch decken und abräumen, Kaffee kochen, die Zutaten für das Frühstück aus der Küche holen, die Küchenbestellung schreiben und abgeben. Die teilnehmenden Bewohner*innen haben ihre vorhandenen und wiederkehrenden Ressourcen seit Beginn der externen Tagesstruktur um ein Vielfaches verbessert. Die Zufriedenheit sieht man den Bewohner*innen an, wenn sie ins Haus Ysenburg zurückkommen.

Frühstücken, kochen, basteln, spielen, oder einfach miteinander reden: Die Bewohnerinnen und Bewohner von Haus Ysenburg fühlen sich in der Gemeinschaft der externen Tagesstruktur sichtlich wohl.



Freizeitangebote



Betreuung und Beschäftigung

Sägen, hämmern, feilen, schleifen, streichen – in unserer *Holzwerkstatt* führt ein Team von Bewohner*innen – unter der Leitung des Ergotherapeuten Thomas Rott – Feinarbeiten an kreativen, saisonalen Dekoartikeln sowie an praktischen Werkstücken aus. Die Teilnahme steht allen offen. Das Unterstützen unserer Bewohner*innen beim Gestalten eines abwechslungsreichen Alltags sowie beim Erleben von Gemeinschaft zur Erhaltung kognitiver und motorischer Fähigkeiten, sind Ziele unserer *Sozialen Betreuung* und der *Gestaltung des Tages*. Selbstverständlich wird den Bewohner*innen auch Zeit in der Einzelbetreuung geschenkt sowie Gruppenausflüge mit dem Bus organisiert oder Veranstaltungen und Konzerte besucht.



Ehrenamtskoordinatorin

Bärbel Schmidt

T: 6051/6009-145 oder Mobil 0176/11555785
baerbel.schmidt@schloss-meerholz.de

Besuchspatenschaften

*Unsere ehrenamtlichen Besuchspaten besuchen regelmäßig bestimmte Bewohner*innen, die sonst wenig Besuch bekommen. Die gemeinsame Zeit wird mit Erzählen und Zuhören, Vorlesen, Singen oder Gesellschaftsspielen verbracht. Auch Spaziergänge oder Ausfahrten mit dem Rollstuhl, der Besuch eines Cafés, eines Konzerts oder andere Ausflüge werden gemeinsam unternommen.*

*Besuchspaten benötigen keine besonderen Vorkenntnisse, sollten aber einfühlsam und zuverlässig sein sowie mit Menschen umgehen können. Wenn Sie für unsere Bewohner*innen ehrenamtlich tätig werden wollen, freuen wir uns über Ihren Anruf unter 06051/6009-100.*



Küchenleitung

Werner Schmidt

T: 06051/6009-150

werner.schmidt@schloss-meerholz.de



Regional, frisch, individuell

Unsere Schlossküche liefert Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskuchen, Abendessen, Zwischen- und Spätmahlzeiten. Täglich bieten ein Küchenmeister, ein diätisch geschulter Koch und das Küchenteam drei Menüs zur Auswahl an. Das Küchenteam sorgt für Ausgewogenheit in der Ernährung, auch bei Schluckstörungen oder PEG-Sonde. Die Bewohner*innen können zwischen Vollkost, vegetarischer Küche und Sonderkost wählen. Die Speisepläne erstellen wir wöchentlich gemeinsam mit Mitgliedern des Einrichtungsbeirates, des Pflegedienstes und der Küchenleitung. Die warmen Speisen werden in der zentralen Küche zubereitet und in Wärmebehältern auf die Wohnbereiche gebracht. Alle Mahlzeiten werden dort in den Teeküchen vom Pflegepersonal individuell zusammengestellt und portioniert.

Fakten zur Schlossküche

- **Zubereitung von täglich frischen Gerichten**
- **Lieferung auch an andere Einrichtungen**
- **Essen auf Rädern aus der Schlossküche über externen Dienstleister möglich**
- **Wunschkost für Personen mit bestimmten Krankheitsbildern**
- **Zubereitung eines persönlichen Leibgerichts zum Geburtstag der Bewohner*innen**

Alle Menschen sind bei uns willkommen

Grundlage der Begleitung und Pflege in unseren Wohnbereichen ist der ganzheitliche Blick auf den Menschen in seiner Leib-Geist-Seele Einheit. Deshalb ist das Seelsorgeangebot offen für alle, die hier leben und arbeiten, unabhängig von ihrem kulturellen, weltanschaulichen und religiösen Hintergrund.

Ein ökumenisches Team aus Pfarrern, Diakonen und Ehrenamtlichen bietet an den Sonntagen Gottesdienste an.

In der Woche hält unsere Pfarrerin Andachten in den Wohnbereichen und widmet sich den Bewohner*innen bei Seelsorgebesuchen auf den Zimmern.

Persönliche Seelsorgegespräche können auch Mitarbeitende oder Angehörige mit ihr verabreden.

Ein wichtiges Anliegen ist die Sterbe- und Trauerbegleitung, damit Schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen nicht allein gelassen werden. Hier können Menschen Leben und Sterben in der Hoffnung, wie es ein Wort von Dietrich Bonhoeffer zum Ausdruck bringt:

*„Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“*



Pfarrerin/Seelsorge

Dagmar Ehrhardt

Seelsorgebüro

T: 06051/6009-155 (AB)

M: 0176/11555757

dagmar.ehrhardt@schloss-meerholz.de

Die „Alte Wäscherei“



Technischer Dienst und Ausbildung

In der Alten Wäscherei ist unser *Technischer Dienst* zuhause. Das Team um Bernd Noll (Bild rechts) erledigt alle anfallenden Arbeiten im und am Schloss, übernimmt Umbau- und Reparaturarbeiten und kümmert sich liebevoll um den Erhalt des Schlossparks.

Das Büro unserer Ausbildungskordinatorin Karina Stanzel, die den Bereich Aus- Fort- und Weiterbildung sowie Praktika leitet, befindet sich – neben den entsprechenden Räumlichkeiten für Fortbildungen und Seminare – auch in der *Alten Wäscherei*.

Ansprechpartner *Technischer Dienst*



Bernd Noll
Leitung
T: 06051/6009-156
bernd.noll@schloss-meerholz.de

Die „Alte Wäscherei“

- *Werkstatt des Technischen Dienstes*
- *Fortbildungs- und Seminarraum*
- *Büro der Sozialen Betreuung*
- *Hauseigene Wäschestube*
- *Sitz der „Hausärztlichen Gemeinschaftspraxis Fuchs-Janzen“*
- *Sitz des ambulanten Pflegedienstes „Diakonische Pflege Kinzigtal“*



Schloss Meerholz bietet mehr



Externe Versorgungsangebote

Der ambulante Pflegedienst „Diakonische Pflege Kinzigtal“ hat seinen Sitz ebenfalls in der *Alten Wäscherei* auf dem Schlossgelände. Der Pflegedienst bietet in Gelnhausen und Linsengericht häusliche Krankenpflege, Betreuung und die Unterstützung im hauswirtschaftlichen Bereich.



Ursula Gross (Pflegedienstleitung)

T: 06051/13000

info@diakonische-pflege.de

Die „Hausärztliche Gemeinschaftspraxis Fuchs-Janzen“ befindet sich seit Oktober 2020 auf dem Schlossgelände. Angeboten wird das gesamte Spektrum einer Hausarztpraxis. Dieses umfasst sowohl akute Erkrankungen als auch Vorsorgeuntersuchungen und die Betreuung von chronisch Kranken.



Dr. med. Julia Fuchs und Lena Janzen

T: 06051/498310-0

praxis@fuchs-janzen.de

Kaisersaal



Feiern und Tagen in historischem Ambiente

Zum Gedenken an einen Besuch des letzten deutschen Kaisers, Wilhelm II, im Jahre 1906 wird der Festsaal des Schlosses seitdem *Kaisersaal* genannt. Heute bietet er ein historisches Ambiente für Konzerte oder Bildvorträge von Bewohner*innen, für Faschings-, Advents-, Geburtstags- und Weihnachtsfeiern. Auf Anfrage kann der Saal für Feiern, Trösterkaffees, Vorlesungen, Seminare, Tagungen etc. mit bis zu 130 Personen angemietet werden. Hauswirtschaftsleiterin Bettina Stadtländer freut sich über entsprechende Anfragen.

*Im Kaisersaal finden Feiern für unsere Bewohner*innen sowie für Mitarbeitende statt. Die Räumlichkeiten können auch für private Veranstaltungen, Seminare, Tagungen etc. gebucht werden.*



Hauswirtschaftsleitung

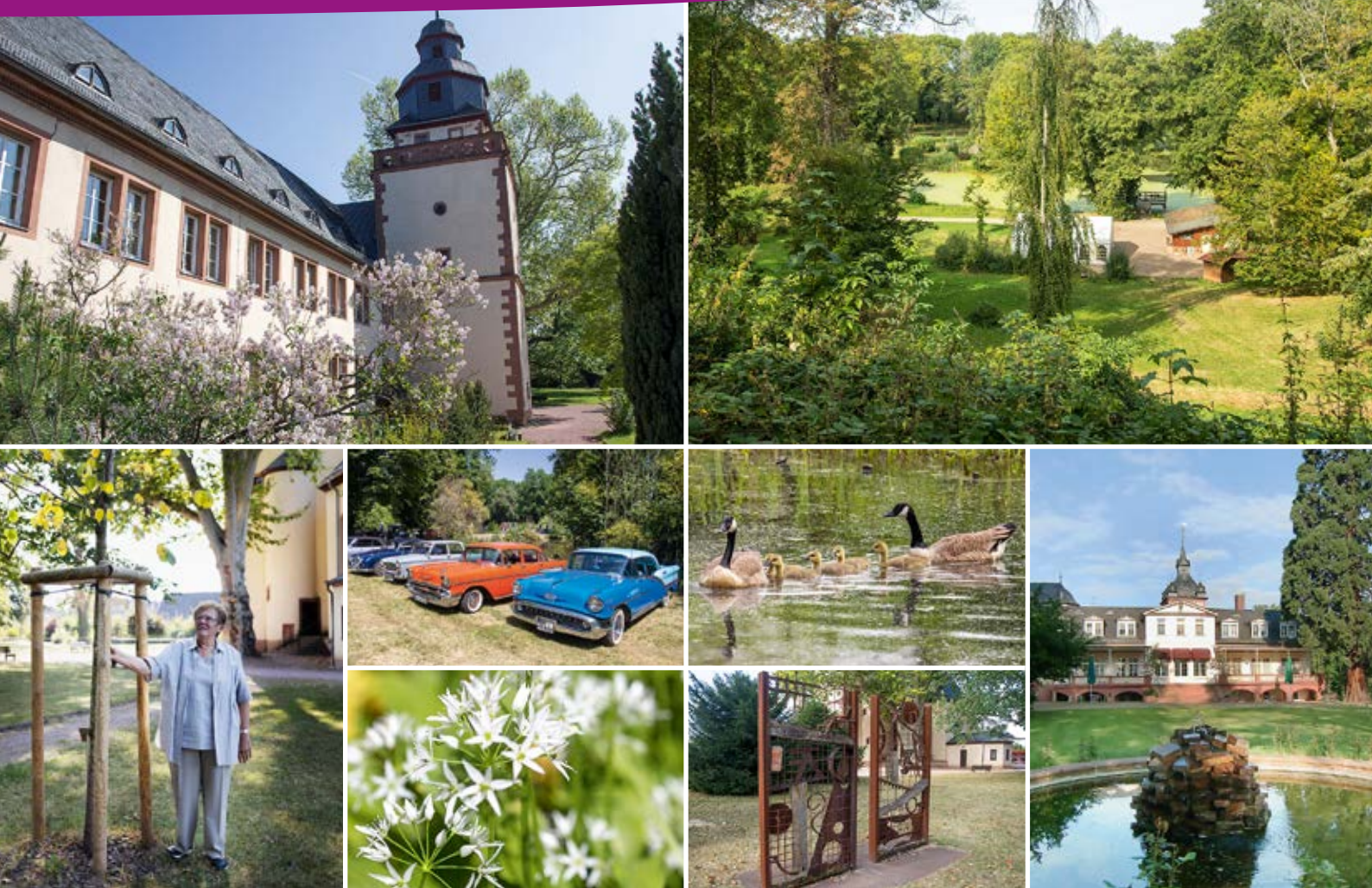
Bettina Stadtländer

T: 06051/6009-142

bettina.stadtländer@

schloss-meerholz.de





Das grüne Herz von Schloss Meerholz

Zum Schloss gehört ein großer Park (ca. 10 ha) mit Spazierwegen und zwei Teichen, wo sich zahlreiche Tiere heimisch fühlen. Die Wege sind zum „Lustwandeln“ auch mit Rollstuhl und Rollator geeignet. Zahlreiche Sitzgelegenheiten bieten Möglichkeiten zum Verweilen. Anlässlich der Meerholzer Kunst- und Kulturtag gestalten Kunstschaffende in unserem Park Skulpturen und die Oldtimer-Veranstaltung „Old Cars and Sounds“ macht regelmäßig dort Station. Auch diese Aktivitäten und weitere Freiluftveranstaltungen bieten unseren Bewohner*innen Teilhabe, Abwechslung und Genuss.

Baumpaten für den Schlosspark gesucht!

Die Pflegeeinrichtungen Schloss Meerholz bieten Baumpatenschaften für Naturliebhaber, die mit einer einmaligen Spende dazu beitragen möchten, den historischen Park zu erhalten. Baumpaten erhalten eine Urkunde und ein Schild mit ihrem Namen am von ihnen gestifteten Baum. Bei Interesse an einer Patenschaft, wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung.

Öffentliche Angebote

- *Schlosskirche der evangelischen Kirchengemeinde Meerholz-Hailer*
- *Schlosspark, zum Spazieren und Entdecken*
- *Baumpatenschaften zur Erhaltung des Parks*
- *Fischerhütte am See (Vermietung)*
- *Veranstaltungen wie den Weihnachtsmarkt im Schlosshof oder Konzerte und Ausstellungen im Schlosspark*

Unsere Einrichtungen im Überblick

Pflegeeinrichtungen Schloss Meerholz

Hanauer Landstraße 2–10 | 63571 Gelnhausen
(Zufahrt zum Haus im Park über Liebloser Straße)
T: 06051/6009-100 | F: 06051/6009-128
info@schloss-meerholz.de
www.schloss-meerholz.de

← Frankfurt

Fulda →

Bahnhof →

Gelnhausen-
Hailer

Haus im Park
Zufahrt über
Liebloser Str.

Liebloser Str.

- 1 Haus im Park
- 2 Wohnbereich Gräfin Karoline
- 3 Wohnbereich Gräfin Thekla
- 4 „Steinernes Haus“
- 5 Kaisersaal
- 6 „Alte Wäscherei“:
Fortbildungs-/Seminarraum
Ambulanter Pflegedienst
- 7 Verwaltung
- 8 Schlosskirche
- 9 Holzwerkstatt
- 10 Fischerhütte
- 11 Hausarztpraxis



Hanauer Landstraße

Gelnhausen-
Meerholz



Haus Wichern
Hanauer Landstr. 23

Schloss

Hanauer Landstr. 2–10



Haus Ysenburg
Hanauer Landstr. 53

Impressum:

Gestaltung und
Redaktion: Astrid Henze;

Illustrationen: Heike Krüger;

Fotos: Archiv Pflegeeinrichtungen
Schloss Meerholz, Astrid Henze,
Diakonische Pflege Kinzigtal,
Fotografie Sonja Schwarz,
Hausärztliche Gemeinschaftspraxis
Fuchs-Janzen;

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH

Herausgeber:

Pflegeeinrichtungen Schloss Meerholz,
63571 Gelnhausen,
www.schloss-meerholz.de

Auflage 3 | März 2025



Die Pflegeeinrichtungen Schloss Meerholz
sind eine Einrichtung des Evangelischen Vereins
für Innere Mission Frankfurt,
www.innere-mission-ffm.de

Im Verbund der
Diakonie